

Presse-Information

„Innovationszentren – next generation“

Jahreskonferenz der Innovations-, Technologie- und Gründerzentren 2019 in München

Berlin, den 19.09.2019

„Innovationszentren – next generation“ - unter diesem Motto fand vom 15.-17. September die Jahreskonferenz des Bundesverbandes deutscher Innovationszentren in München statt. Gastgeber war das MTZ – Münchner Technologiezentrum, ein Unternehmensbereich der MGH-Münchner Gewerbehof- und Technologiezentrumsgesellschaft mbH.

Das Münchner Technologiezentrum agiert am Standort München als erfolgreiche Anlaufstelle für innovative Gründer und vermietet derzeit auf 10.000 qm an 106 innovative High-Tech-Gründer, die neben Service auch Beratung vor Ort bekommen.

Die Konferenz selbst fand im frisch sanierten Gebäude der IHK zu München und Oberbayern statt. Als Partner unterstützte insbesondere das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie die Veranstaltung.

Über 100 Zentrumsleiterinnen und -leiter diskutierten unter dem Konferenzmotto Themen, die sich speziell um die Ansprüche und Anforderungen neuer und zukünftiger Gründer drehten. Der Austausch von best-practises und Erfahrungen bei der Gründerunterstützung sowie zur optimalen Betreuung von Wachstumsunternehmen, aber auch der Entwicklung der Zentren selbst waren weitere Inhalte der Veranstaltung. Wichtige Aspekte sind heute insbesondere Digitalisierung und Vernetzung. Davon profitieren nicht nur die betreuten Startups und jungen Unternehmen, sondern auch die Zentren selbst können sich regionalen Entwicklungen erfolgreich anpassen und wichtige Partner an ihren Standorten werden. Acceleratoren, Hubs oder Inkubatoren ergänzen heute zunehmend die Angebote der Innovationszentren innerhalb der Gründerökosysteme.

Mit Vorträgen, Barcamp, world-café und Podiumsdiskussionen bot die BVIZ-Konferenz den Teilnehmern vielfältige Angebote und Informationen sowie mit einem attraktiven Rahmenprogramm auch Gelegenheit zum Netzwerken.

„München ist ein erfolgreicher und attraktiver Standort für Startups und insbesondere innovative Gründer“, sagt Cristina Mann, Leiterin des Münchner Technologiezentrums MTZ.

„Wir haben uns sehr gefreut, den Mitgliedern des Bundesverbandes auf der Jahreskonferenz einen Einblick in das Gründungsgeschehen in München sowie auch des Freistaates Bayern geben zu können. Welche Unterstützungsangebote für die Startups hier geboten werden, wie z.B. die digitale Gründeroffensive des Freistaates Bayern konnten wir gemeinsam mit Partnern aus der Region vorstellen. Wir haben uns gefreut, die Teilnehmer der BVIZ-Jahreskonferenz in der wunderschönen Landeshauptstadt München begrüßen zu können!“

Für die Arbeit der Innovationszentren gab die Konferenz wichtige Impulse. Die Innovationszentren Deutschlands betreuten allein im Jahr 2018 über 4.350 Unternehmensgründungen und trugen bis heute zur Schaffung von über 285.700 Arbeitsplätzen bei. Gut die Hälfte aller Zentren sind im BVIZ-Bundesverband organisiert. Aktuell arbeiten deutschlandweit etwa 89.450 Mitarbeiter in den 12.360 Unternehmen, die in den Innovationszentrum beheimatet sind. Über 45.460 Unternehmen haben die Zentren nach einer Gründungsphase und Verweildauer in den Zentren von durchschnittlich 5 Jahren bereits wieder verlassen und sich erfolgreich in den Regionen angesiedelt. Die Regionen Deutschlands profitieren von den Neugründungen, Unternehmensansiedlungen, geschaffenen Arbeitsplätzen und wachsenden Steuereinnahmen. Investitionen in die Zukunft, die sich bezahlt machen.

Herausgeber:

**Bundesverband Deutscher Innovations-,
Technologie- und Gründerzentren e. V.**

Charlottenstraße 65, 10117 Berlin

Tel: 030-3920 0581 Fax: -0582

bviz@innovationszentren.de

<http://www.innovationszentren.de>

Andrea Glaser

Geschäftsführerin

Verantwortlich:

Dr. Bertram Dressel

Präsident

Tel: 0351-8718665

kontakt@tzdresden.de

Konferenzgastgeber München:

www.mtz.de